

Unterstützungsangebote für Jugendliche in Vorarlberg am Übergang Schule – Beruf

Unterstützungsangebote im Schulbereich	Beratung, Begleitung, Coaching	Ausbildung & Berufsausbildung	Qualifizierungs- und Orientierungskurse/ Nachreifung Berufsvorbereitung
Schulpsychologie	S.1 Jugendcoaching	S.2 Integrative Ausbildung	S.11 Basisbildungsangebote und
Schulsozialarbeit	S.1 ifs Jugendberatung Mühletor	S.3 Überbetriebliche Lehrausbildung (AZV)	S.12 Sprachkompetenztraining standUP!
Schüler- und Bildungsberatung	S.2 Jobcoaching	S.3 Überbetriebliche Lehrausbildung (FAB)	S.13 Jugendstiftung Implacement
	Arbeitsassistentz	S.4 Technische Assistenz	S.18 Integration Implacement Stiftung
	Sozialpsychiatrische Betreuung	S.5 BIFO - Beratung für Bildung und Beruf	S.18 Zukunftsstiftung Vorarlberg
	BIZ (BerufsInfoZentren)	S.5 BIZ (BerufsInfoZentren)	S.19 Niederschwellige Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte
	Spagat	S.6 Spagat	S.20 Bewerbungstraining Jugendliche
	Lehrwerkstatt Autismus-Spektrum-Störung	S.7 Lehrwerkstatt Autismus-Spektrum-Störung	S.21 Kompass Qualifizierung
	Kompass Assistenz	S.7 Kompass Assistenz	S.21 Lernen, Orientieren, Trainieren
	Lehrlingscoaching	S.8 Lehrlingscoaching	S.22 Vormodul AusbildungsFit
	Jobwärts	S.8 Jobwärts	S.23 AusbildungsFit
	LehreUp	S.9 LehreUp	S.24 Chance
Sunnahof	S.29 Sunnahof	S.9 Arbeiterkammer	S.25 Brockenhäuser, Fachwerkstätten, Kantine.L
Beschäftigungsprojekt	S.29 Beschäftigungsprojekt	S.9 Wirtschaftskammer	S.25 Freiwilliges Integrationsjahr
Werkstätten	S.30 Werkstätten	S.10 BIZ (BerufsInfoZentren)	S.26 Verpflichtend Integrationsjahr
Ju-on-Job	S.30 Ju-on-Job	S.10 AMS	S.27 Kreativgruppe Schulheim Mäder
Jobkombi	S.31 Jobkombi	S.10 BIFO - Beratung für Bildung und Beruf	S.27 Grundkompetenz-Training GKT
		S.10 Aha - Jugendinfo Vorarlberg	S.28 Tapetenwechsel
		S.10 Integrationszentrum Vorarlberg	S.28 Übergangshegung für neuzugezogene Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren
			S.29

KOST – Koordinierungsstelle AusBildung bis 18 Vorarlberg, Anton-Schneider-Straße 2, 6900 Bregenz
 Stand: November 2022. Diese Informationen wurden sorgfältig recherchiert, trotzdem kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen werden.
 Detailinformationen unbedingt bei der zuständigen Stelle einholen.
 Bei Fragen, Ergänzungen und Korrekturen können Sie sich gerne an service@kost-vorarlberg.at wenden.

Bereich: Unterstützungsangebote im Schulbereich			
Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Schulpsychologie	<p>Zielgruppe: Schüler/innen, Eltern und Lehrpersonen aller Schularten</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über die Schule oder durch Selbstmeldung</p>	<p>Beratung und psychologische Unterstützung bei Lernschwierigkeiten, Problemen in Leistungsbereichen, Prüfungsangst, Schulwahl und Schulwechsel, Konflikten mit Mitschüler/innen oder Lehrpersonen und sonstigen Problemen</p> <p>Ziel: Information und Unterstützung von Schüler/innen, Eltern und Lehrpersonen</p>	<p>Schulpsychologie Vorarlberg Bildungsdirektion für Vorarlberg Abt. Präs/4 - Schulpsychologie und Schulärztlicher Dienst Mag. Dr. Brigitta Amann T 05552/63863/242 brigitta.amann@bildung-vbg.gv.at schulpsychologie@bildung-vbg.gv.at www.bildung-vbg.gv.at/service/schulpsychologie</p> <p>Standort: 6900 Bregenz, Kapuzinergasse 1, 2.OG 6850 Dornbirn, Marktplatz 5, 3.OG 6800 Feldkirch, Steingasse 2, 2.OG 6700 Bludenz, Josef-Wolf-Platz 2, 1.OG</p> <p>Fördergeber: Bildungsministerium (BMBWF)</p>
Schulsozialarbeit	<p>Zielgruppe: SchülerInnen, deren Erziehungsberechtigte und Lehrpersonen - für definierte Schulstandorte</p> <p>Zugang: in erster Linie über Eigeninitiative der SchülerInnen, ebenso über Erziehungsberechtigte oder Lehrpersonen/Schulleitung Terminvereinbarungen während der Anwesenheitszeiten an den Schulen oder Kontaktaufnahme telefonisch bzw. per Email</p>	<p>Aufgaben der Schulsozialarbeit sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Soziale Beratung und Begleitung für Schüler:innen - Soziale Gruppenarbeit - Klassenprojekte - Arbeit mit Erziehungsberechtigten bzw. Familien - Nachgehende Soziale Arbeit - Krisenintervention - Beratung und Begleitung für Schulleitung und Lehrpersonen - Mitentwicklung der Schulhauskultur - Sozialraumorientierung in der SSA <p>Die angegebenen Schulsozialarbeitsanbieter:innen bieten zu vordefinierten Leistungsmengen Schulsozialarbeit in 10 Planungsräumen an (Bregenz, Lauterach, Hard, Lustenau, Dornbirn, Hohenems, Götzis, Rankweil, Feldkirch, Bludenz)</p> <p>Ziel: Unterstützung von SchülerInnen und deren Familien, Beratung und Unterstützung von Lehrpersonen bei sozialen Themen, Förderung von Kooperation, Kommunikation und Partizipation an der Schule, Empowerment</p>	<p>ifs - Institut für Sozialdienste Fachbereich Schulsozialarbeit Lisa Sturn 0664/60884429 lisa.sturn@ifs.at</p> <p>Verein Sozialsprengel Hard Fachleitung Offene Jugendarbeit, Schulsozialarbeit Fabienne Moosbrugger 0650 8628687 fabienne.moosbrugger@sprengel.at</p> <p>Sozialdienste Götzis GmbH Offene Jugendarbeit Götzis Schulsozialarbeit Götzis Karin Außerer +43 (664) 8409487 karin.ausserer@hdg-vorarlberg.at</p> <p>Aqua Mühle, Zick Zack Schulsozialarbeit Bertram Seewald 0699/15159618 bertram.seewald@aqua-soziales.com Schulsozialarbeit Zick Zack bietet außerhalb der Planungsräume im Auftrag des Fachbereich Kinder- und Jugendhilfe, Abteilung Soziales und Integration (IVa), Schulsozialarbeit an (Zugang über pädagogische Beratung)</p> <p>ÖZPGS-Schulsozialarbeit (an höheren Schulen) Teresa Worf 0664/8109375 teresa.worf@oezpgs.at</p> <p>Standorte: Schulsozialarbeit soll zielgerichtet in ganz Vorarlberg zum Einsatz kommen</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg und Kommunen und bmbwf</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Schüler/innenberatung Bildungsberatung	Zielgruppe: Schüler/innen, Eltern Zugang: Anmeldung erfolgt über die Schule oder durch Selbstmeldung	Informationsberatung über Bildungsgänge, Eingangsvoraussetzungen und Abschlussqualifikationen Ziel: Problemlerberatung bei Lern- und Verhaltensschwierigkeiten, erste Anlaufstelle bei persönlichen Krisen, Vermittlung von Hilfe, Informationen über Ausbildungsmöglichkeiten und bei Bedarf weiterleiten	An jeder Schule gibt es eine/n Schüler/innen- bzw. Bildungsberater/in

Bereich: Beratung, Begleitung und Coaching

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Jugendcoaching, NEBA Angebot • BIFO • dafür	Zielgruppe: Jugendliche, welche Unterstützung auf ihrem Weg ins Berufsleben brauchen, Schul- und Lehrabbrecher/innen BIFO: Jugendliche ab dem 9. Schuljahr bis 19 Jahre dafür: Jugendliche ab dem 9. Schuljahr bis 24 Jahre mit Beeinträchtigung oder sonderpädagogischem Förderbedarf, Jugendliche die voraussichtlich keine reguläre Lehre absolvieren können, Jugendliche im Strafvollzug bis zum 21. Lebensjahr Zugang BIFO: Anmeldung erfolgt über die Schulen, die Offene Jugendarbeit, Systempartner oder durch Selbstmeldung Zugang dafür: Anmeldung erfolgt über die Schule, die Justiz bzw. Bewährungshilfe, Systempartner oder durch Selbstmeldung	Dauer: nach Bedarf bis zu einem Jahr Beratung, Begleitung und Betreuung im Berufswahlprozess, Interessen, Fähigkeiten und persönliche Stärken kennen lernen Ausbildungs- und Berufsvorschläge erarbeiten, Unterstützung bei der Stellensuche, Schnuppern, Bewerbung, etc. Ziel: Jugendliche dazu befähigen, eine passende Berufswahlentscheidung zu treffen und den Übergang ins Berufsleben erfolgreich zu schaffen.	BIFO 05572/31717 info@bifo.at www.bifo.at Standorte: Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Feldkirch, Marktgasse 12-14 Bregenz, Anton-Schneider-Straße 2 dafür 05576/20770 info@dafuer.at www.dafuer.at Standorte: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20 Bludenz, Föhrenburgstraße 4 Bregenz, Heldendankstraße 40 bei Bedarf auch in externen Einrichtungen Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
ifs Jugendberatung Mühletor	<p>Zielgruppe: Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene ca. zwischen 13 und 25 Jahren, deren Eltern und Angehörige sowie Schulen, Gemeinden und Einrichtungen</p> <p>Zugang: Freier und freiwilliger Zugang im Rahmen der Beratungsangebote des ifs.</p>	<p>Inhalt: Beratung und Begleitung für Jugendliche bei psychosozialen Fragestellungen und Schwierigkeiten, Erziehungsberatung für Eltern sowie Beratung und Begleitung von Gesamtfamilien</p> <p>Durchführung des Pflichtschulabschlusskurses in Kooperation mit der VHS Götzis und Durchführung von Sprachkompetenztrainings in Kooperation mit okay.zusammen leben.</p> <p>Ziel: Begleitung und Unterstützung der Zielgruppe; Anlaufstelle für Krisen, Information rund um das Thema Basisausbildung</p>	<p>ifs Jugendberatung Mühletor Sigrid Hämmerle-Fehr 05/1755 565 jugendberatung.muehletor@ifs.at</p> <p>Standort: Feldkirch, Schillerstraße 18 Bludenz, Bahnhofstraße 19</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>
Jobcoaching, NEBA Angebot • dafür	<p>Zielgruppe: Jugendliche mit Beeinträchtigung ab der 9. Schulstufe bis zum 24. Lebensjahr mit einem GdB von mind. 30%, Jugendliche mit sozialer oder emotionaler Beeinträchtigung bis zum 24. Lebensjahr, Erwachsene ab dem 24. Lebensjahr und einem GdB von mind. 30%</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über die (Jugend) Arbeitsassistenten, Systempartner, Betrieb oder durch Selbstmeldung</p>	<p>Dauer: max. 6 Monate</p> <p>Jobcoaching findet während eines Arbeits- oder Ausbildungsverhältnisses oder eines Lehrgangs zur Berufserprobung statt</p> <p>Direkte Begleitung, Training von Arbeitsschritten, Unterstützung der Arbeitsorganisation, Begleitung und Entwicklung von Qualifizierungsschritten, Konfliktmanagement, Training des Weges zum Arbeitsplatz</p> <p>Ziel: funktionierende berufliche Integration</p>	<p>dafür 05576/207 70 info@dafuer.at www.dafuer.at</p> <p>Standorte: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20 Bludenz, Föhrenburgstraße 4 Bregenz, Heldendankstraße 40</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Arbeitsassistent, NEBA Angebot • dafür	Zielgruppe: Jugendliche mit Beeinträchtigung ab dem 9. Schuljahr bis zum 24. Lebensjahr mit einem GdB von mind. 30%, ebenso Jugendliche mit sozialer und emotionaler Beeinträchtigung bis zum 24. Lebensjahr. Weiters Personen ab dem 24. Lebensjahr, die erwerbstätig sind oder dem Arbeitsmarkt zur Verfügung stehen mit einem GdB ab 30%. Zugang: Anmeldung erfolgt über Systempartner, Jugendcoaching, Betriebe oder durch Selbstmeldung	Dauer: nach Bedarf, max. 12 Monate Beratung von Betrieben und im betrieblichen Umfeld Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Arbeits- oder Ausbildungsplatz und beim Erstellen von Bewerbungsunterlagen, ebenfalls Hilfestellung bei der Abklärung von beruflichen Perspektiven unter Berücksichtigung der persönlichen Lebenssituation und der Fähigkeiten sowie Zusammenarbeit mit Einrichtungen, Behörden und Institutionen Diagnostik , Stärken-Schwächenanalyse bei Bedarf Ziel: Ausbildungsplatz, Erlangung und/oder Erhaltung des Arbeitsplatzes	dafür 05576/207 70 info@dafuer.at www.dafuer.at Standorte: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20 Bludenz, Föhrenburgstraße 4 Bregenz, Heldendankstraße 32 Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg
Technische Assistenz • dafür	Zielgruppe: Die "Technische Assistenz" berät und begleitet Menschen mit Beeinträchtigung bzw. gesundheitlichen Einschränkungen und Unternehmen bzw. Arbeitgeber bei der Schaffung und Gestaltung von barrierefreien Arbeitsplätzen und umfassender Barrierefreiheit im betrieblichen Umfeld. Zugang: Anmeldung erfolgt über Systempartner, die Arbeitsassistent und andere NEBA-Partner, Betriebe und Selbstmeldung Angebote: Als zusätzliches Angebot der NEBA-Dienstleistungen unterstützt die "Technische Assistenz" mit Expertenwissen zu technischen Hilfsmitteln am Arbeitsplatz und zur Barrierefreiheit von Unternehmen. Die "Technische Assistenz" trägt sowohl bei körperlichen Beeinträchtigungen, bei Kommunikations- und Lernschwierigkeiten wie auch bei Sinnesbehinderungen zur selbständigen Berufsausübung und Gesundheit bei.	Ziel: Technische Assistent:innen begleiten und beraten Menschen mit Beeinträchtigungen sowie Betriebe bei der Auswahl, der Anpassung, der Finanzierung aber auch beim Erlernen und der Bedienung von geeigneten technischen Hilfsmitteln. Durch die Anwendung der Hilfsmittel und die Adaptierung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen wird die Selbstständigkeit sowie die Gesunderhaltung unterstützt. Dauer: Begleitungen sind bis zu sechs Monaten möglich.	dafür 05576/20770 info@dafuer.at www.dafuer.at Standorte: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20 Bludenz, Föhrenburgstraße 4 Bregenz, Heldendankstraße 40 bei Bedarf auch in externen Einrichtungen Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Ambulante Sozialpsychiatrische Begleitung und Behandlung • promente Vorarlberg	Zielgruppe: Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren mit psychischen Problemen und deren Bezugspersonen Zugang: Eigeninitiative, Einrichtungen, Ärzte und Fachärzte	Beratung und Begleitung Niederschwellige Erstberatung für Jugendliche, Angehörige und Institutionen, sozial-psychiatrische Kurz- bzw. Krisenintervention, psychosoziale Abklärung und Begleitung, Klin.Psychologische Diagnostik, Therapien, Zusammenarbeit mit Fachärzt_innen, Psychotherapie Einzelberatung-Begleitung- und Therapie Gruppenangebote helfen, die soziale Kompetenz zu stärken und bieten sinnvolle Möglichkeiten zur Aktivierung Ziel: - Jugendliche und deren Umfeld mit all ihren Ressourcen in ihrer psychischen Erkrankung zu stabilisieren - altersgemäßen sozialen Teilhabe zu forcieren - Entlastung der Familie und Betreuungspersonen - Hilfestellung, Information und Befähigung der Jugendlichen und ihrer Bezugspersonen im Umgang mit einer psychischen Störung	promente Vorarlberg Kinder und Jugend Unterland 05572/21274 kiju.unterland@promente-v.at www.promente-v.at/jugend Standort: Dornbirn, Kreuzgasse 1a promente Vorarlberg Kinder und Jugend Oberland 05525/63829 kiju.oberland@promente-v.at www.promente-v.at/jugend Standort: Nenzing, Bahnhofstraße 26 Fördergeber: Land Vorarlberg
BIFO - Beratung für Bildung und Beruf - Beratung für Jugendliche und Erwachsene - Beratung mit Potenzialanalyse für Jugendliche und Erwachsene - Karriere-Check für Maturant/innen - Talente Check an Schulen - CHANCENTAGE - Ausbildungsbotschafter - Gesundheitsbotschafter - Ich geh mit - Ausbildungsmesse "i" - MINT - Berufe erleben Vorarlberg - That's me - 18+ - Pfiffikus - Eltern- Infoabende	Zielgruppe: Jugendliche, Eltern, Lehrpersonen und Erwachsene in Fragen, die mit Ausbildung, Weiterbildung und beruflichen Veränderungen verbunden sind Zugang: - Projekte: Anfragen über die angeführte Kontaktadresse oder direkt über die Schule - Einzelberatung: Anmeldung und Terminvereinbarung - Kurzberatung im Informationszentrum: ohne Terminvereinbarung - Video-, Telefon- und Mailberatungen - Gruppenberatung: Anmeldung und Terminvereinbarung	Interessen, Fähigkeiten und persönliche Stärken kennenlernen, im Gespräch mit und ohne Potenzialanalyse Ausbildungs- und Berufsvorschläge erarbeiten Informationen über passende Aus- und Weiterbildungen und Alternativen Unterstützung bei der Realisierung z.B. Stellensuche, Bewerbung etc. Ziel: Unterstützung bei der Berufswahl und beruflichen Veränderung und gemeinsame Planung der nächsten Schritte	BIFO 05572/31717 info@bifo.at www.bifo.at Standorte: Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Feldkirch, Marktgasse 12-14 bei Bedarf auch in externen Einrichtungen Fördergeber: Land Vorarlberg Wirtschaftskammer Vorarlberg

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>BIZ - Bildungs- und Berufsberatung</p>	<p>Zielgruppe: Erwachsene, Jugendliche mit/ohne Eltern, SchülerInnen, LehrerInnen mit Fragestellungen zu Aus- und Fortbildung, Arbeitsmarkt und Berufschancen.</p> <p>Zugang:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Einzelberatung > Gruppenbetreuung und Workshops > Schulklassenmodule über Onlinebuchung für Lehrpersonen unter www.biz-buchung.at <p>Alle Angebote sind kostenlos</p>	<p>> Individuelle Berufsberatung mit oder ohne Eltern</p> <p>> Betreuung von Schulklassen und anderen Gruppen in Modulen zu verschiedenen (Wunsch) Themen</p> <p>> Berufsinteressens-Tests</p> <ul style="list-style-type: none"> > Onlinetools für berufliche Fragen > Berufskundliche Videos und Filme > Schriftliches Infomaterial > Unterstützte Selbstrecherche <p>durch verschiedene Programme bei beruflichen Themenstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> > Berufsinformative Veranstaltungen und Messen <p>Ziel: Unterstützung bei der Berufswahl und beruflichen (Neu-) Orientierung. Gemeinsame Ausarbeitung konkreter Vorstellungen und Umsetzungswege.</p>	<p>AMS-Bregenz Rheinstraße 33 6901 Bregenz 050904 802 655 biz.bregenz@ams.at</p> <p>AMS-Feldkirch Reichsstraße 151 6800 Feldkirch 050904 805 655 biz.feldkirch@ams.at</p> <p>AMS-Bludenz Bahnhofplatz 1B 6700 Bludenz 050904 801 655 biz.bludenz@ams.at</p> <p>Nach Möglichkeit werden Angebote auch in externen Einrichtungen oder Schulen durchgeführt.</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Spagat-Assistenz • Institut für Sozialdienste	Zielgruppe: Menschen mit einer mittelgradigen bis schweren mentalen Behinderung, deren Ziel ein integrativer Arbeitsplatz ist. Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden. Wichtig: Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.	Dauer: 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer) Unterstützung und Begleitung in den Arbeitsmarkt. Persönliche Zukunftsplanung durch die intensive Zusammenarbeit von für den Betroffenen wichtigen Personen, (dem so genannten Unterstützungskreis aus Lehrern, Eltern, Familie, Freunden, etc.) entstehen unterschiedliche Ideen und Sichtweisen für den Integrationsprozess. Intensives Begleiten und Unterstützen auf dem Weg zur Erreichung eines integrativen Arbeitsplatzes am ersten Arbeitsmarkt sowie seiner größtmöglichen Selbständigkeit. Ziel: Vermittlung bzw. Sicherung eines Integrativen Arbeitsplatzes	ifs Spagat Barbara Capelli +43 5 1755 4470 barbara.capelli@ifs.at http://www.ifs.at/spagat.html Standort: Klarenbrunnstraße 12, 6700 Bludenz Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg
Lehrwerkstatt Autismus-Spektrum-Störung • AQUA Mühle Vorarlberg	Zielgruppe: Personen mit einer Autismus-Spektrum-Störung, welche eine Lehrausbildung anstreben oder die sich über ihre berufliche Zukunft noch im Unklaren sind. Start: zu Beginn des letzten Pflichtschuljahres. Zugang: Anmeldung und Terminvereinbarung zu einem Erstgespräch	Angebote Das Angebot wird an jede/n Klienten/in individuell angepasst und beinhaltet z.B.: - Berufsorientierung - Klärung der eigenen Ressourcen im Hinblick auf mögliche Ausbildungen - Lehrstellensuche - Schnittstelle zwischen Betrieb, Schule, Familie und Lehrling - im Bedarfsfall Schaffung von Alternativen zum regulären Berufsschulbesuch - Vermittlung von Lehrinhalten - Lernunterstützung - stützende, informierende und beratende Interventionen - Vernetzung und administrative Hilfen	Kontakt AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH 05522/51596 www.aqua-soziales.com info@aqua-soziales.com Standort: Frastanz, Obere Lände 5b Lehrwerkstatt Autismus-Spektrum-Störung Kerstin Mündle 0699/15159673 kerstin.muendle@aqua-soziales.com Peter Huber 0699/15159628 peter.huber@aqua-soziales.com Fördergeber: Land Vorarlberg

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Kompass Assistenz • Caritas Vorarlberg	Zielgruppe: Menschen mit einer mittelgradigen bis schweren mentalen Behinderung, deren Ziel ein Integrativer Arbeitsplatz ist. Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden. Wichtig: Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.	Dauer: : 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer) Gemeinsame Zukunftsplanung, Planung und Durchführung von Unterstützungskreisen, Firmenpraktika, (Ausprobieren verschiedener Berufe mit Begleitung) Hilfestellung für Vorstellungsgespräche, Einrichten des integrativen Arbeitsplatzes Ziel: Vermittlung bzw. Sicherung eines integrativen Arbeitsplatzes	Caritas der Diözese Feldkirch Raphael Barwart 0676/884202059 raphael.barwart@caritas.at Standort: Bludenz, Kapuzinerstraße 6 Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg
Lehrlingscoaching "Lehre statt Leere"	Zielgruppe: Lehrlinge mit persönlichen oder leistungsbezogenen Schwierigkeiten in der Lehrausbildung; Lehrabbrecher/innen Zugang: Anmeldung erfolgt wahlweise über die WK-Lehrlingsstelle, die AK-Lehrlings- und Jugendabteilung, die Berufsschulen oder online; durch den Lehrling selbst, sowie gemeinsam mit Eltern, Lehrer/innen oder Ausbilder/innen	Dauer: nach Bedarf Auskunft und Beratung, Erstgespräch, Coaching oder Mediation zur Problemlösung, Nachbetreuung; Netzwerkpartner: ibis acam Bildungs GmbH; Jugendcoaching (BIFO/dafür); Berufsausbildungsassistenz; u.a. Ziel: Stabilisierung; Vermeidung unnötiger, vorzeitiger Auflösungen von Lehrverhältnissen oder Unterstützung bei der Neuorientierung	Koordinationsstelle für Vorarlberg: Wirtschaftskammer Lehrlingsstelle Lena Fritsch +43 5522 305 261 fritsch.lena@wkv.at http://wko.at/vlbq/lehrling www.lehre-statt-leere.at Standort: WIFI Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Fördergeber: BM für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort BM für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Jobwärts • Lebenshilfe Vorarlberg • Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH	Zielgruppe: Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung, deren Ziel ein Integrativer Arbeitsplatz ist. Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden. Wichtig: Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.	Dauer: : 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer), Verlängerung möglich Ablauf: -Unterstützung bei der Suche nach einem Arbeitsplatz am allgemeinen Arbeitsmarkt -Begleitung und Unterstützung bei Bewerbungsgesprächen -Information von Betrieben und Arbeitgebern über (finanzielle) Unterstützungsmöglichkeiten -stundenweise Begleitung vor Ort -Krisenintervention Ziel: Erlangung bzw. Sicherung eines integrativen Arbeitsplatzes	Lebenshilfe Vorarlberg Team Zielwärts - Persönliche Zukunftsplanung Georg Matzak, MBA, Msc 05523/506-0 0664/5005535 zielbegleitung@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at Standort: Götzis, Gartenstraße 2 Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH Team Sozialpädagogik 05522/70444-22104 Sunnahof@lhv.or.at www.sunnahof.or.at Standort: Göfis, Tufers 33 Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg
LehreUp	Zielgruppe sind nicht mehr schulpflichtige Jugendliche und junge Erwachsene mit Förderbedarf im Alter zwischen 15 und 25 Jahren ohne bzw. mit Pflichtschulabschluss, die sich bereits in einer Lehrausbildung befinden oder das Absolvieren einer Lehre anstreben. Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden.	LehreUp unterstützt Lehrlinge in ihrer schulischen Ausbildung und Unternehmen bei der Rekrutierung von Arbeitskräften. Innerhalb des Projektes werden Lehrlinge auf die Berufsschule vorbereitet und Unternehmen können Jugendliche aus unseren anderen Projekten aktiv für eine Lehrstelle begeistern. Dauer: 1 bis 3 Jahre Ziel: Positiver Abschluss des Berufsschuljahres und Vermittlung von Jugendlichen aus internen Projekten in ein Lehrverhältnis	LehreUp Offene Jugendarbeit Dornbirn Achim Kirschner, MSc 0676/ 83650865 achim.kirschner@ojad.at www.ojad.at Standort: Offene Jugendarbeit Dornbirn Dornbirn, Schlachthausstraße 11 Fördergeber: Sinnbildungsstiftung Kurt & Maria Dohle Stiftung Dornbirn Vorarlberg Sozialfonds Vorarlberg Sparkasse interreg IV Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs Bundeskanzleramt

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Unterstützungsmaßnahmen <ul style="list-style-type: none"> • ifs NASA • ifs Flex 	<p>Zielgruppe: Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden und deren persönliche Ressourcen zur Problemlösung nicht ausreichen, die aufgrund einer aktuellen, problematischen Lebenssituation eine Orientierungshilfe in ihrem Lebenssystem (Familie, Verwandte, Freundeskreis, Schule, Beruf,...) brauchen. Die eine begleitende Hilfestellung im Erziehungsprozess der Eltern benötigen, sich das Zusammenleben in der Familie verbessern soll, die einer Unterstützung zur sozialen Integration und zu einer eigenverantwortlichen Lebensführung bedürfen.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über eine der vier Abteilungen der Kinder- und Jugendhilfen der Bezirkshauptmannschaften Vorarlberg.</p> <p>Kosten: Die entstehenden Kosten durch die Begleitung des Fachbereichs Nasa und Flex werden von der Bezirkshauptmannschaft Abteilung Kinder- und Jugendhilfe im Auftrag der Vorarlberger Landesregierung übernommen.</p>	<p>NASA: Nachgehende Unterstützung und Begleitung von Jugendlichen in Bezug auf ihre Ziele. NASA ist ein unterstützendes Angebot in Form von nachgehender Begleitung und Beratung von Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen. Der Fokus liegt bei der Arbeit mit dem/der Jugendlichen. Daraus ergibt sich, dass eine NASA Begleitung, unabhängig von anderen Kooperationen, im System beteiligter Personen möglich ist. Eltern, weitere wichtige Bezugspersonen und Kooperationen im System werden, soweit es der Arbeitsprozess erfordert bzw. vom Jugendlichen gewünscht ist, in den Arbeitsprozess miteinbezogen.</p> <p>Flex: Wenn zu der/dem Jugendlichen auch die Eltern eine intensive Beratung und Stärkung benötigen bzw. annehmen und ein familientherapeutischer Ansatz gewünscht wird, kann Flex in Betracht gezogen werden.</p> <p>Ziel: Jugendliche zu stabilisieren, sie in ihrer positiven nachhaltigen Entwicklung zu fördern und Eltern in ihren Erziehungsaufgaben zu stärken.</p>	<p>ifs NASA - Nachgehende sozialpäd. Arbeit Mag. Sigrid Hieble-Gruber 0664/60884508 nasa@ifs.at sigrid.hieble-gruber@ifs.at www.ifs.at</p> <p>Standort: Hohenems, Franz-Michael-Felder Str. 6</p> <p>ifs Flex - Flexible intensivpäd. Betreuung Mag. Sigrid Hieble-Gruber 0664/60884508 flex@ifs.at sigrid.hieble-gruber@ifs.at www.ifs.at</p> <p>Standort: Hohenems, Franz-Michael-Felder Str. 6</p> <p>Fördergeber: Finanzierung über Kinder und Jugendhilfe</p>
Persönliche Assistenz am Arbeitsplatz <ul style="list-style-type: none"> • MOHI Dornbirn 	<p>Zielgruppe: ArbeitnehmerInnen, Selbstständige, Lehrlinge, StudentInnen, Arbeitssuchende sowie geringfügig Beschäftigte mit körperlicher Beeinträchtigung ab Pflegestufe 3, die unselbständig oder selbständig berufstätig sind, ein konkret in Aussicht gestelltes Dienstverhältnis erlangen können, studieren oder eine Berufsausbildung absolvieren.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung</p>	<p>Dauer: laufend</p> <p>Assistenzservicestelle, d.h. Beratung von Assistenznehmer/innen Koordination der persönlichen Assistenz, Anstellungsträger für persönliche Assistent/innen, Unterstützung und Begleitung der Beteiligten, finanzielle Abwicklung</p> <p>Ziel: Erwerb einer regulären Ausbildung, Berufstätigkeit auf dem regulären Arbeitsmarkt, Arbeitsplatz bei eintretender und/oder fortschreitender Behinderung behalten</p>	<p>MOHI Dornbirn 0664/9141924 paa@mohi-dornbirn.at www.mohi-dornbirn.at/paa</p> <p>Standort: Dornbirn, Kreuzgasse 6</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg</p>

Bereich: Ausbildung und Berufsausbildung

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Integratives Ausbildungs-zentrum Vorarlberg (IAZ)</p>	<p>Zielgruppe: Menschen mit Behinderung,</p> <p>Gliederung der Zielgruppe: <u>Integrative Berufsausbildung, Teilqualifikation und verlängerte Lehre:</u> (Vorgabe des Sozialministeriums, Menschen mit Behinderung im Alter zwischen 15 und 24 Jahren, GdB über 30 v.100)</p> <p><u>Anlehre:</u> Menschen mit mentaler Behinderung</p> <p>Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden.</p> <p>Wichtig: Für die Gewährung von Integrationshilfe ist ein Antrag beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Praktisches Clearing: verpflichtend 1-6 Wochen Ausbildungsdauer: 2-4 Jahre</p> <p>Anlehre: 2 Jahre, Ausbildungsvertrag mit dem IAZ, Unterricht an der Berufsschule, in den Bereichen: Malerei, Druckerei, Industrie und Gewerbe, Tischlerei, Handel, Näherei, Küche, Etage, Restaurant, Gärtnerei, Systemgastronomie</p> <p>Teilqualifikation: 3 Jahre, Ausbildungsvertrag mit der Wirtschaftskammer, Unterricht an der zuständigen Landesberufsschule, in den Bereichen: Malerei, Druckerei, Tischlerei, Handel, Näherei, Küche, Restaurant</p> <p>Verlängerte Lehre: 4 Jahre, Ausbildungsvertrag mit der Wirtschaftskammer, Unterricht an der zuständigen Landesberufsschule, in den Bereichen Hotel- und Gastgewerbe, Küche, Restaurant, Büro</p> <p>Ziel: Die Vermittlung der Auszubildenden in den offenen Arbeitsmarkt</p>	<p>Integratives Ausbildungszentrum Lebenshilfe Vorarlberg GmbH 05523/506-15420 iaz@lhv.or.at andrea.cukrowicz@lhv.or.at www.integratives-ausbildungszentrum.at Götzis, Gartenstraße 2</p> <p>IAZ Wolfurt Hannes Pascottini 05523/506 - 15410 iaz.wolfurt@lhv.or.at Wolfurt, Senderstraße 10</p> <p>IAZ Röthis Markus Fleisch 05523/506 - 20430 iaz.roethis@lhv.or.at Röthis, Treietstraße 41a</p> <p>IAZ Hotel Viktor Georg Eberharter 05523/65300 viktor@lhv.or.at Viktorsberg, Hauptstraße 62</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg, Arbeitsmarktservice, Sozialfonds, Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Überbetriebliche Lehrausbildung (AZV)</p>	<p>Zielgruppe: Beim AMS vorgemerkte Personen zwischen 15 und 25 Jahren, mit abgeschlossener Schulpflicht, die trotz intensiver Vermittlungsversuche keine Lehrstelle finden können oder eine betriebliche Lehre abgebrochen haben.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: die Dauer der Ausbildungen richtet sich nach den gesetzlichen Vorgaben und orientiert sich an den Richtlinien des Berufsausbildungsgesetzes, bisherige Lehrzeiten können durch die WKÖ angerechnet werden</p> <p>Duale Lehrausbildung im Rahmen des gesetzlich vorgegebenen Lehrplanes in folgenden Berufen: Betriebslogistikkaufmann/-frau, Einzelhandelskaufmann/-frau Elektrotechniker/-in Maler/-in und Beschichtungstechniker/-in Metallarbeiter/-in und Tischler/-in, Fahrradmechatroniker/in, Bürokauffrau</p> <p>AQUA Mühle bietet als Subunternehmen für das Ausbildungszentrum folgende Lehrausbildungen an: Fahrradmechatroniker/in, Informationstechnologie mit Schwerpunkt Systemtechnik Koch/Köchin, Restaurantfachmann/frau, Systemgastronom/-in</p> <p>Teil der Ausbildungszeit sind Praktika in Wirtschaftsbetrieben, ebenso Unterstützung der persönlichen Entwicklung und schulische Förderung.</p> <p>Ziele: Vermittlung der Lehrlinge bereits während der Lehrzeit in Ausbildungsbetriebe und/oder Absolvierung einer Lehrausbildung mit Ablegung der Lehrabschlussprüfung</p>	<p>Ausbildungszentrum Vorarlberg GmbH 05576/74691 www.azv.at</p> <p>Standort Hohenems Lehrberufe: Betriebslogistik, Büro, Einzelhandel, Elektrotechnik, Fahrradmechatronik, Malerei & Beschichtungstechnik, Tischlerei, Tischlereitechnik</p> <p>Dominik Ender 05576/74691-19422 hohenems@azv.at dominik.ender@azv.at Hohenems, Hejomaht 2</p> <p>Standort Rankweil Lehrberufe: Metallbearbeitung, Metalltechnik</p> <p>Manfred Gollob 05576/74691-20452 rankweil@azv.at manfred.gollob@azv.at Rankweil, Ruggelen 23</p> <p>Subunternehmen: AQUA Mühle Vorarlberg GmbH Nicola Lins 0699 1515 9623 nicola.lins@aquasoziales.com</p> <p>Standorte: Informationstechnologie mit Schwerpunkt Systemtechnik, Fahrradmechatronik (Frastanz) Koch/Köchin, Restaurantfachmann/-frau, Systemgastronom/-in (vorwiegend Dornbirn)</p> <p>Subunternehmen: INTEGRA Vorarlberg gem. GmbH Gernot Lauterer 05574 54 2 54 – 2121 gernot.lauterer@integra.or.at Lehrberuf: Metallarbeiter/-in</p> <p>Psychologin und sozialpädagogische Begleitung Judith Schelling 0664 88347095 judith.schelling@integra.or.at</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	
<p>Überbetriebliche Lehrausbildung FAB/Comino</p> <ul style="list-style-type: none"> • FAB • Comino 	<p>Zielgruppe: Personen 15 bis 24 Jahren die beim AMS vorgemerkte Lehrstellensuchende mit abgeschlossener Schulpflicht (9 Jahre) sind, die trotz intensiver Vermittlungsversuche keine Lehrstelle finden können oder eine betriebliche Lehre abgebrochen haben (auch für Sonderschulabsolvent/innen)</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: maximal 62 Wochen</p> <p>Orientierung und Qualifizierung Vorbereitungsphase Orientierung im Kurs: 10 Wochen Lehrgangphase Qualifizierung im Lehrbetrieb: 52 Wochen</p> <p>Inhalte: Berufsorientierung zur Findung des richtigen Lehrberufes Lehrgangphase: Qualifizierungsbeginn und Berufsschulbesuch</p> <p>Ziel: Fachliche Qualifizierung im angestrebten Lehrberuf, Einstieg in eine reguläre Lehre (im 2. Lehrjahr) oder Erreichen des Lehrabschlusses, rasche Integration in den Arbeitsmarkt. Auch Lehrabbrecher können im 2. oder 3. Lehrjahr (Dauer bis max 1 Jahr) einsteigen</p>	<p>FAB Überbetriebliche Lehrausbildung 0664/88685979 ueba@fab.at www.fab.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Langegasse 31</p> <p>Comino 05572/31460 office@comino.at www.comino.at</p> <p>Standort: Schulungsstandort Comino Am Kehlerpark 3, 6850 Dornbirn</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Berufsausbildungsassistenz (BAS) - Verlängerbare Lehre oder Teilqualifikation • Büro für Berufsintegrationsprojekte Öhe GmbH</p>	<p>Zielgruppe: Personen die am Ende der Pflichtschule sonderpädagogischen Förderbedarf hatten und zumindest teilweise nach dem Lehrplan einer Sonderschule unterrichtet wurden, oder - Personen ohne Abschluss der Hauptschule oder der Neuen Mittelschule bzw. mit negativem Abschluss einer dieser Schulen, oder - Behinderte im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes bzw. des jeweiligen Landesbehindertengesetzes, oder - Personen, von denen aufgrund des Ergebnisses einer vom Arbeitsmarktservice oder Sozialministeriumservice beauftragten Beratungs- Betreuung- oder Orientierungsmaßnahme angenommen werden muss, dass für sie aus ausschließlich in der Person gelegenen Gründen, die durch eine fachliche Beurteilung nach einem in den entsprechenden Richtlinien des Arbeitsmarktservice oder des Sozialministeriumservices zu konkretisierenden Vier-Augen-Prinzip festgestellt wurden, der Abschluss eines Lehrvertrages gemäß § 1 nicht möglich ist oder - Jugendliche, die sich bereits in einem Lehrverhältnis nach §1 Berufsausbildungsgesetz befinden, in diesem jedoch überfordert sind</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über das Jugendcoaching oder durch die Arbeitsassistenz, Berufsschulen, Ausbildungsbetriebe oder Ausbildungseinrichtungen, Wirtschaftskammer oder durch das AMS</p> <p>Wichtig: Zugang nur möglich wenn das Ergebnis eines durchgeführten Jugendcoachings eine Berufsausbildung nach § 8b BAG vorsieht. Bei einem Wechsel in eine andere Ausbildungsform nach dem Berufsausbildungsgesetz ist kein Vermittlungsversuch durch das Arbeitsmarktservice und kein vorangegangenes Jugendcoaching erforderlich.</p>	<p>Sozialpädagogische Betreuung und Begleitung von Jugendlichen im Rahmen der Berufsausbildung nach § 8b Berufsausbildungsgesetz (verlängerbare Lehre oder Teilqualifikation), während der gesamten Ausbildungszeit Koordination und Vernetzung einzelner Systempartner/innen (Lehrbetriebe und Ausbildungseinrichtungen, Berufsschulen und Schulbehörden, Erziehungsberechtigte, soziale Dienstleister, WKO, AK, etc.) Information, Beratung und Sensibilisierung in allen Belangen der Berufsausbildung nach § 8b BAG</p> <p>Ziel: nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt und die Gesellschaft durch Erlangung eines anerkannten Ausbildungsabschlusses</p>	<p>Büro für Berufsintegrationsprojekte Öhe GmbH Heike Ellensohn 0699 192 173 06 heike.ellensohn@integrationsprojekte.eu www.berufsausbildungsassistenz.at</p> <p>Standort: Hohenems, Markus-Sittikus-Straße 20</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>FIT FITL Implacement Stiftung Vorarlberg</p> <ul style="list-style-type: none"> FAB 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Vorgemerkte Frauen ab 15 Jahren, die eine Lehrausbildung in einem technischen oder handwerklichen Beruf anstreben (Berufe von AMS Liste, die einen Frauenanteil von <40% aufweisen.)</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: FIT Start mit Beratung und Firmensuche bis 15 Wochen, dann 2 Jahre (ab 18 Jahren), in Ausnahmefällen 3 Jahre Praxis für Lehrabschluss</p> <p>Berufsorientierung 3 Wochen und durchgängige Begleitung Technisch Handwerkliche Vorqualifizierung 9 Wochen in eine neue Stelle, Erstellung eines Bildungsplanes mit der künftigen Arbeitgeber/in, der Anteil der Aus-und Weiterbildung beträgt mindestens 1/3 der Gesamtdauer</p> <p>Ziel: berufliche Perspektiven aufzeigen und auf den Weg in ein neues Dienstverhältnis begleiten und betreuen</p>	<p>Kontakt</p> <p>FAB Implacement Stiftung FIT FITL 05572/53209-3620 implacement.vorarlberg@fab.at www.fab.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Langegasse 31</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Lehrwerkstatt</p> <ul style="list-style-type: none"> AQUA Mühle Vorarlberg 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: wir bieten Ausbildungsplätze für all jene an, die am ersten Arbeitsmarkt keine Lehrstelle finden.</p> <p>Zugang: Bewerbung und Terminvereinbarung zu einem Vorstellungsgespräch</p>	<p>Angebote</p> <p>Wir beraten, betreuen und begleiten unsere Lehrlinge zur Selbstermächtigung, um ihre eigenen Potenziale zu beleben, diese zur Entfaltung zu bringen und damit zur Verbesserung ihrer Lebensqualität beizutragen.</p> <p>Duale Lehrausbildung: Betriebsdienstleistung, Büro, Feldgemüsebau, Reinigungstechnik;</p> <p>Als Subunternehmen des Ausbildungszentrum Vorarlberg bieten wir folgende Lehrausbildungen an: Fahrradmechanik, Informationstechnologie mit Schwerpunkt Systemtechnik, Koch/Köchin, Restaurantfachkraft, Systemgastronomiefachkraft</p> <p>Ziel: Mit Lernunterstützung und fachlicher Begleitung ist das Ziel ein positiver Lehrabschluss.</p>	<p>Kontakt</p> <p>AQUA Mühle Vorarlberg gGmbH Obere Lände 5b, 6820 Frastanz 05522/51596 www.aqua-soziales.com info@aqua-soziales.com</p> <p>Lehrwerkstatt Nicola Lins 0699/15159623 nicola.lins@aqua-soziales.com</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Formale Bildungsabschlüsse (z.B. Pflichtschulabschluss) im Rahmen der „Initiative Basisbildung“ und als niederschwellige Angebote</p> <ul style="list-style-type: none"> • Albatros, Offene Jugendarbeit Dornbirn • ifs Jugendberatung Mühletor, VHS Götzis • Pflichtschulabschluss Integra Oberland, Unterland • BFI der AK Vorarlberg GmbH • Leuchtturm, Dornbirner Jugendwerkstätten 	<p>Zielgruppe: Personen ab dem 15. Lebensjahr, die keinen positiven Abschluss der 8. Schulstufe haben</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung</p> <p>Einstieg: <u>Albatros Offene Jugendarbeit:</u> Beginn mehrmals im Jahr, nach Kapazitäten und nach Absprache möglich</p> <p><u>ifs Jugendberatung Mühletor / Volkshochschule Götzis:</u> zu jedem Semester</p> <p><u>Pflichtschulabschluss Integra Oberland, Unterland:</u> Einstieg ist laufend möglich</p> <p><u>BFI der AK Vorarlberg GmbH:</u> Einstieg ist laufend möglich</p> <p><u>Leuchtturm Dornbirner Jugendwerksätten:</u> zu jedem Semester möglich. Anmeldung: in der Hälfte des Semesters (für das Nächste).</p>	<p>Dauer: ca. 1 - 3 Semester, die Kurse werden als Vormittag-, Abend- oder Tageskurse angeboten (Initiative Erwachsenenbildung) oder modulares Angebot (niederschwellige Projekte)</p> <p>Der Umfang der Kursmaßnahmen Die Kursmaßnahmen setzen sich wie folgt zusammen: Clearing / Kerncurriculum / Curriculare Vertiefung / Zusatzangebote / Sozialpädagogische Betreuung</p> <p>Ziel: Ein positiver Pflichtschulabschluss - und damit verbunden der Erwerb von grundlegenden Kompetenzen - um damit über intakte Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu verfügen</p>	<p>Pflichtschulabschlusskurs Albatros Offene Jugendarbeit Dornbirn Carlos Carrasco González 0676/ 83650840 carlos@ojad.at www.ojad.at Dornbirn, Schlachthausstraße 11</p> <p>ifs Jugendberatung Mühletor / Volkshochschule Götzis Sigrid Hämmerle-Fehr 05/17 55-565 jugendberatung.muehletor@ifs.at www.vhs-goetzis.at Feldkirch, Schillerstraße 18</p> <p>Pflichtschulabschluss Integra Oberland Christine Hummer 0664/9118163 psa-feldkirch@integra.or.at</p> <p>Pflichtschulabschluss Integra Unterland Linda Gritsch Elena Assumma 0664/9118189 psa-wolfurt@integra.or.at</p> <p>BFI der AK Vorarlberg GmbH Patrick Lins Manuela Bischof 05522/70200 5803 manuela.bischof@bfi-vorarlberg.at www.bfi-vorarlberg.at Feldkirch, Widnau 2-4</p> <p>Leuchtturm Dornbirner Jugendwerkstätten Stefanie Helm 0676/833068884 leuchtturm@djw.or.at www.djw.or.at Dornbirn, Bildgasse 18</p> <p>Fördergeber: Bund (BMBF) Land Vorarlberg</p>

Bereich: Qualifizierungs- und Orientierungskurse / Nachreifung Berufsvorbereitung

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Basisbildungsangebote: SKT+ (Sprachkompetenztraining+) im Rahmen der „Initiative Erwachsenenbildung“</p> <ul style="list-style-type: none"> okay, zusammen leben (Träger: Verein Aktion Mitarbeit) 	<p>Zielgruppe: Jugendliche am Übergang Schule – Beruf, sowie junge Erwachsene zwischen 15 und 25 Jahren mit Nachholbedarf in Basisbildung, Flüchtlinge, (unabhängig vom Asylstatus) können ab einem Deutschlevel von A2 ebenfalls am Training teilnehmen.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung bzw. durch Vermittlung von Institutionen</p>	<p>Dauer: 120 Unterrichtseinheiten inkl. Clearing und Coaching, Training in Kleingruppen mit verschränktem Curriculum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lesen, Schreiben, Hochsprache, Fachsprache, • Alltagsmathematik, • Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologie, • Lernen lernen, • Sozialkompetenz, <p>Orientierung an Arbeits- und Lebenswelt der Teilnehmer/innen.</p> <p>Ziel: Die Sprachkompetenztrainings plus sollen Jugendliche motivieren, eine Aus-/ Weiterbildung (wieder) aufzunehmen, oder es ihnen ermöglichen, Anschluss an den Arbeitsmarkt zu finden. Insbesondere der Übergang in die Programme zum Nachholen des Pflichtschulabschlusses und der Übergang in ein Lehrstellen- bzw. Arbeitsverhältnis soll damit erleichtert werden.</p>	<p>okay, zusammen leben (Träger: Verein Aktion Mitarbeit) Projektstelle für Zuwanderung und Integration http://www.okay-line.at</p> <p>Ansprechpersonen: stefan.rainer@okay-line.at 0681/10625303</p> <p>mirela.malagic@okay-line.at 0681/10623173</p> <p>Standort: Dornbirn, Färbergasse 15/304</p> <p>Fördergeber: Europäischer Sozialfond (ESF) Land Vorarlberg Bundes Ministerium für Bildung (BMB)</p>
<p>standUP!</p> <ul style="list-style-type: none"> • AQUA Mühle Vorarlberg 	<p>Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene bzw. Schulabgänger/innen bis 25 Jahre, mit wenig Berufspraxis und folglich Problemen bei der Integration in den Arbeitsmarkt.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: 26 Wochen (2-wöchige Abklärungsphase, 8-wöchige Workshopphase, 8-wöchige Qualifizierungsphase und Projektarbeit, 8-wöchige Praktikumsphase und begleitete Arbeitserprobung)</p> <p>Inhalt: Teambildung, Situationsanalyse, Erlebnispädagogik, Workshops zu unterschiedlichen Themen und Interessensgebiete (Gesundheit, Bewegung und Ernährung, Kreativwerkstatt, Digital- und Medienkompetenzen, Exkursionen, Arbeitswelt, ...), fachspezifische Wissensvermittlung, Arbeitserprobung, Praktika und Projektarbeiten</p> <p>Qualifizierung: Tourismus, Verkauf/Logistik mit Staplerschein, EDV/ECDL-Base, EBC*L</p> <p>Form: Gruppen- und Einzelcoaching, sowie Praxistraining</p> <p>Ziel: (Re)Integration von jugendlichen Arbeitslosen in den regulären Arbeitsmarkt über betriebliche Praktika.</p>	<p>AQUA Mühle Vorarlberg Julia Feeser 0699/15159538 julia.feeser@aqua-soziales.com</p> <p>Cansu Özdemir 0699/15159662 cansu.oezdemir@aqua-soziales.com www.aqua-soziales.com</p> <p>Standort: Frastanz, Obere Lände 5b</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
JUST - Jugend Stiftung Implacement • FAB	<p>Zielgruppe Teilnehmer: Jugendliche im Alter zwischen 18 und 25 Jahren, die beim AMS als arbeitslos gemeldet sind, maximal über einen Lehrabschluss bzw. einen vergleichbaren schulischen Abschluss verfügen (Ausnahme: Ausbildung bis Maturaniveau möglich, wenn die Arbeitslosigkeit bereits mehrere Monate andauert)</p> <p>Zielgruppe Unternehmen: Unternehmen, die max. 250 Mitarbeiter/innen beschäftigen (Klein- und Mittelbetriebe), die Personal suchen und bereit sind, potentiellen neuen Mitarbeiter/innen Qualifikationen zu vermitteln, die überbetrieblich verwertbar sind.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: individuell, max. jedoch 209 Wochen</p> <p>Beratung und Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche, Ausbildung in Richtung Lehrabschluss in verkürzter Zeit, Begleitung während der gesamten Ausbildungszeit, Erledigung sämtlicher administrativer Erfordernisse</p> <p>Unternehmen profitieren durch eine schnelle und passgenaue Besetzung offener Stellen</p> <p>Personalvorauswahl und Erstellung eines Bildungsplans mit den erforderlichen Qualifizierungen für den künftigen Arbeitsplatz in Kooperation mit dem Unternehmen; danach erfolgt die Qualifizierung (nach Genehmigung des Bildungsplans durch das AMS)</p> <p>Übernahme in das Dienstverhältnis nach abgeschlossener Ausbildung</p> <p>Ziel: gezielte, individuelle Aus- und Weiterbildung bis zum Nachholen der Lehrabschlussprüfung, durchgängige Unterstützung bei der (Re-) Integration in den Arbeitsmarkt</p>	<p>Kontakt</p> <p>FAB JUST Jugendstiftung 05572/53209-3616 jugendstiftung.vorarlberg@fab.at www.fab.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Langegasse 31</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg IEF GmbH (Insolvenz Entgeltfonds)</p>
JUST - Integration Implacement Stiftung • FAB	<p>Zielgruppe Teilnehmer: Junge Erwachsene im Alter zwischen 18 und 30 Jahren die asylberechtigt, subsidiär schutzberechtigt oder durch multiple Problemlagen am Arbeitsmarkt benachteiligt sind, über Deutschkenntnisse B1 verfügen (Ausnahmefälle A2) und beim AMS trotz erfolgloser Vermittlungsbemühungen weiterhin arbeitslos vorgemerkt sind.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: erstreckt sich über die Dauer der halben Lehrzeit. (Ausnahmen bis zu 6 Monate länger)</p> <p>Inhalt: Durchgängige Unterstützung und Betreuung während der Ausbildungszeit</p> <p>Ziel: Eine berufliche (Höher-) Qualifizierung in Form verkürzter Lehrausbildungen, auf Basis bereits bestehender beruflicher Vorarfarung, um in weiterer Folge eine Reintegration in den Arbeitsmarkt zu ermöglichen</p>	<p>Kontakt</p> <p>FAB JUST Integration Implacement Stiftung 05572/53209-3616 jugendstiftung.vorarlberg@fab.at www.fab.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Langegasse 31</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg IEF GmbH (Insolvenz Entgeltfonds)</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Zukunftsstiftung Vorarlberg • Integra Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe: Beim Arbeitsmarktservice Vorarlberg arbeitslos vorgemerkte Personen ab 18 Jahren, die bereits über einen Pflichtschulabschluss verfügen und Interesse und Motivation an einem Lehrabschluss oder einer höheren Qualifizierung haben.</p> <p>Unternehmen mit Sitz in Vorarlberg mit Personalbedarf, insbesondere mit Mangel an ausreichend qualifiziertem Personal, die bereit sind arbeitslose Personen zu fördern und auszubilden. Unternehmen die beabsichtigen künftig die TeilnehmerInnen nach Ausbildungsabschluss in ihrem Betrieb zu beschäftigen. Nachweis: Feststellungsbescheid (Lehrlingsausbildungsberechtigung)</p> <p>Zugang: Bitte sprechen Sie mit ihrer AMS-Beraterin/Ihrem AMS Berater über die Teilnahme an dieser Veranstaltung.</p>	<p>Dauer: 01.01.2021 bis 31.12.2024, Eintritte bis 31.12.2021 Maximale Dauer von 36 Monate Nebenberufliche Ausbildungen sollen möglich sein, solange eine Vollausslastung von mindestens 25 Stunden gegeben ist, jedoch nicht über die Kollektivvertraglich geregelte Maximalarbeitszeit.</p> <p>Inhalt: Vorphase > Informationsveranstaltungen > Erstkontakt und Vorstellungsgespräche mit potenziellen Interessentinnen > Klärung der grundsätzlichen Rahmenbedingungen und Fördervoraussetzungen</p> <p>Orientierung > Erarbeitung eines realistischen Ausbildungszielen > persönliche, soziale und beruflich fachliche Potenzialanalyse und Kompetenzcheck > Planung von vorübergehenden Vorbereitungs und/oder Alternativmaßnahmen (wie bspw. Sozialarbeit bei persönlichen und sozialen Ausbildungshemmnissen, Deutschkurse)</p> <p>Ausbildungsplatzsuche & Bildungsplan > Suche eines geeigneten Ausbildungsbetriebes > Erstellen eines individuellen Bildungsplanes in Kooperation mit dem Ausbildungsbetrieb > Genehmigung des Bildungsplanes durch das AMS > Vorbereitung auf Stiftungseintritt</p> <p>Stiftungseintritt > Praxisqualifizierung durch Ausbildungsbetrieb > Umsetzung des Bildungsplanes</p> <p>Ziel: Unterstützung bei der Umschulung oder Weiterqualifizierung für Personen ab 18 Jahre mit mindestens Pflichtschulabschluss, mit dem Ziel einer nachhaltigen Integration in den Arbeitsmarkt.</p>	<p>Integra Vorarlberg 05574/54254 office@integra.or.at www.integra.or.at</p> <p>Zukunftsstiftung zukunftsstiftung@integra.or.at 05574/54254</p> <p>Standort: Wolfurt, Konrad-Doppelmayr-Str. 13</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Niederschwellige Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Startbahn, Caritas • Job Ahoi, OJAD • WerkStadt Bregenz, Integra • Gute Geister 	<p>Zielgruppe: Jugendliche von 15 bis 25 Jahren, nach Jobverlust oder Abbruch einer Lehre mit oder ohne abgeschlossene Schul- bzw. Lehrausbildung</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung</p>	<p>Dauer: Die Dauer vom Verbleib im Projekt ist individuell festgelegt und richtet sich nach der Sinnhaftigkeit und dem Bedarf des Jugendlichen. Jugendliche erhalten Ende der Woche 5 Euro pro geleisteter Arbeitsstunde</p> <p>JugendWerkStadt: Verschiedenste Auftragsarbeiten im Innen- und Außenbereich; Errichtung und Wartung von Spielgeräten für private und öffentliche Spielplätze; Kombinationsarbeiten mit Holz und Metall</p> <p>Startbahn: Unterschiedliche Auftragsarbeiten, bei Wunsch Einsätze im Verkauf, Lager oder Möbelaufbau in den Carla Stores oder Verkauf auf Märkten, Kreativ- und Re-Use Projekte, Aufbereitung und Reparatur von Fahrrädern unter Anleitung eines gelernten Fahrradmechatronikers</p> <p>Job Ahoi: - Renovierung von Holzbooten unter Anleitung gelernter Bootsbauer - die Designwerkstatt mit der Umsetzung von Entwürfen verschiedener Designer/innen unter Anleitung einer gelernten Schneiderin - die Fahrradwerkstatt Blitzventil, in der unter Anleitung eines gelernten Fahrradmechatroniker Fahrräder repariert und restauriert werden</p> <p>Gute Geister: Schwerpunkt liegt auf Arbeiten mit Holz</p> <p>Ziel: motivieren, befähigen und Begleitung bei der Ausbildungs- oder Arbeitsplatz Suche</p>	<p>Kontakt</p> <p>Startbahn, Caritas Vorarlberg 05522/200-1650 startbahn@caritas.at www.caritas-vorarlberg.at/startbahn</p> <p>Standorte: Feldkirch, Rüttenenstraße 2 Bludenz, Klarenbrunnstraße 46</p> <p>Job Ahoi, Offene Jugendarbeit Dornbirn 05572/36508 jobahoi@ojad.at www.ojad.at/angebot/jobahoi/</p> <p>Standort: Dornbirn, Schlachthausstraße 11</p> <p>WerkStadt Bregenz, Integra Vorarlberg 05574/54254 1811 0664/2334461 andrea.jakes@integra.or.at www.integra.or.at</p> <p>Standort: Bregenz, Neu Amerika 3a</p> <p>Gute Geister, Offene Jugendarbeit Lustenau 0650/7226771 office@gutegeister.at http://www.ojal.at/handlungsfelder/gute-geister/</p> <p>Standort: Lustenau, Amann Fitz Straße 6</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Bewerbungstraining Jugendliche</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Bei den regionalen Geschäftsstellen des Arbeitsmarktservice Bludenz, Bregenz, Dornbirn und Feldkirch arbeitslos vorgemerkte Jugendliche zwischen 15 und 24 Jahren</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt über AMS-Berater/in</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: Kursform oder Einzelcoaching</p> <p>Ziel: Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Bewerbungcoaching, Training/Schulung von Vorstellungsgesprächen</p>	<p>Kontakt</p> <p>Verschiedene Partnerinstitute des Arbeitsmarktservice Vorarlberg</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Kompass Qualifizierung • Caritas Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Jugendliche bzw. Schulabgänger/innen mit einer mittelgradigen bis schweren mentalen Behinderung, sowie Personen, die bereits in einer tagesstrukturellen Einrichtung betreut werden.</p> <p>Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden.</p> <p>Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich. Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: 2 Jahre Wege ins Berufsleben aufzuzeigen, Teilnehmer arbeiten vier Tage pro Woche innerhalb und außerhalb der Caritas. Ein wöchentlicher Seminartag zum Thema Persönlichkeitsentwicklung, sozialem Lernen und allgemeinen arbeitsrelevanten Kompetenzen. Eigene Verdienstmöglichkeit, individuelle Einzelbetreuung, gemeinsame Zukunftsplanung, Ausprobieren verschiedener Berufe mit Begleitung</p> <p>Ziel: Vorbereitung auf das Arbeitsleben, Vermittlung von sozialen und arbeitsrelevanten Kompetenzen, Selbstständigkeit, Integrativer Arbeitsplatz</p>	<p>Kontakt</p> <p>Caritas der Diözese Feldkirch Raphael Barwart 0676/884202059 raphael.barwart@caritas.at</p> <p>Standort: Bludenz, Kapuzinerstraße 6</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>LOT – Lernen, Orientieren, Trainieren</p> <ul style="list-style-type: none"> Lebenshilfe Vorarlberg 	<p>Zielgruppe: Jugendliche bzw. Schulabgänger/innen mit einer mittelgradigen bis schweren mentalen Behinderung, sowie Personen, die bereits in einer tagesstrukturellen Einrichtung betreut werden.</p> <p>Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden</p> <p>Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich. Ein Antrag auf Gewährung von Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: 2 Jahre</p> <p>Beginn: Start eines neuen Turnus ist immer im März.</p> <p>Unterstützung bei der Entwicklung einer genauen Vorstellung über die berufliche Zukunft, Erstellung eines Trainingsplans, persönliches Netzwerk der Jugendlichen wird aktiviert, um den Arbeitseinstieg zu unterstützen</p> <p>Angebote: individuelle Begleitung bei der Entwicklung einer beruflichen Zukunft, praktische Qualifizierung an internen und externen Ausbildungsplätzen, wöchentlicher Seminartag, an dem arbeitsrelevante und persönlichkeitsbildende Fähigkeiten vermittelt werden, Unterstützung bei der Suche nach einem Arbeitsplatz</p> <p>Lernen: Verantwortung übernehmen, Fähigkeiten verbessern, Informationen über verschiedene Berufe sammeln</p> <p>Orientieren: Praktika in verschiedenen Betrieben, Erfahrungen in vielen verschiedenen Berufsbildern, Zurechtfinden im sozialen Umfeld</p> <p>Trainieren: Pünktlichkeit, Ausdauer und Genauigkeit, Arbeitsfähigkeiten, Verwendung von Hilfsmitteln, Benützung öffentlicher Verkehrsmittel</p> <p>Ziel: berufliche Orientierung, Kennenlernen versch. Berufe und Erlangung eines integrativen Arbeitsplatzes</p>	<p>Lebenshilfe Vorarlberg Team Zielwärts - Persönliche Zukunftsplanung Georg Matzak, MBA, Msc 05523/506-0 0664/5005535 zielbegleitung@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at</p> <p>Standort: Götzis, Gartenstraße 2</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Vormodul AusbildungsFit (NEBA)</p>	<p>Zielgruppe:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 15 und 24 Jahre - Jugendliche, für die das Programm AusbildungsFit oder andere Arbeits-, Beschäftigungs- oder Bildungsprogramme zu hochschwierig sind -Jugendliche, für die das Jugendcoaching oder die Tagesstruktur zu hochschwierig sind - Jugendliche, mit kognitiven, seelischen oder sozialen Beeinträchtigungen - Jugendliche mit (bestehenden) Suchterkrankungen oder manifestiertem Missbrauchsverhalten <p>Zugang: Interessierte Jugendliche können einfach selbst – ohne Terminvereinbarung – vorbeikommen, Eltern oder Bezugspersonen können Interessierte begleiten, das Jugendcoaching oder weitere Netzwerkpartner*innen (Jugendhäuser, Beratungseinrichtungen, Gesundheitsorganisationen oder die Kinder- und Jugendhilfe) können eine Empfehlung aussprechen</p>	<p>Dauer, Förderzeitraum: max. 52 Wochen, laufender Einstieg ist möglich</p> <p>Angebote: Das Projekt Vormodul AusbildungsFit ist als Maßnahme für jene Jugendlichen angelegt, die sich über herkömmliche Maßnahmen schlecht bis gar nicht erreichen lassen. Hierbei handelt es sich um ein auf Niederschwelligkeit ausgelegtes Arbeits- und Beschäftigungsangebot für Jugendliche und junge Erwachsene von bis zu 5 Tagen in der Woche. Jugendliche mit vielfältigen Problemlagen sollen eine Tagesstruktur, Beratung und eine nach ihren Bedürfnissen ausgerichtete Förderung erfahren. In mehreren Stufen werden die Teilnehmenden kontaktiert, handwerklich und kreativ begleitet und in einem niederschweligen Setting zum Sich-Selbst-Ausprobieren animiert. Anhand eigener Fähigkeiten und Interessen werden die Teilnehmenden in Richtung des eigenen Ausbildungswunsches begleitet.</p> <p>Tätigkeitsfelder: Kreativer Werkraum mit viel Gestaltungsspielraum für individuelle Entwicklung</p> <p>Ziel: Dem eigenen Ausbildungswunsch stufenweise näherkommen</p>	<p>Vormodul AusbildungsFit Vorarlberg AusbildungsFit und VOPS 05574 54254 06648558218 ausbildungsfit@integra.or.at</p> <p>Standort: Bregenz, Deuringstraße 9 / Top 4</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>AusbildungsFit (NEBA)</p>	<p>Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 21 Jahren (bzw. bis zum vollendeten 24. Lebensjahr bei jungen Erwachsenen mit einer Behinderung oder einem Sonderpädagogischen Förderbedarf sowie sozial-emotionalen Unterstützungsbedarf), die eine Berufsausbildung absolvieren wollen, jedoch einen Nachholbedarf im Bereich bestimmter Basiskompetenzen aufweisen.</p> <p>Zugang: Empfehlung des Jugendcoachings und Zubuchung des AMS</p>	<p>Dauer, Förderzeitraum: max. 52 Wochen, laufender Einstieg ist möglich</p> <p>Angebote: Im Fokus der Unterstützung steht nicht das Erreichen einer abstrakten Ausbildungsreife, sondern das Erlangen einer individuellen Ausbildungsfähigkeit. Im Rahmen der Teilnahme am Projekt AusbildungsFit Vorarlberg werden die Jugendlichen an den für sie am besten geeigneten nächsten Ausbildungsschritt herangeführt werden. Dabei rücken die individuell vorhandenen Kompetenzen und Entwicklungspotenziale der Jugendlichen in den Vordergrund.</p> <p>Die Teilnehmenden arbeiten an ihrer persönlichen AusbildungsFitness und können sich dabei vielfältig ausprobieren, Berufsbilder in praktischer Umgebung kennenlernen, die eigenen Basiskompetenzen sowie berufsspezifische Kompetenzen auf- und ausbauen.</p> <p>Tätigkeitsfelder: Holz, Metall, Carwash, Gastronomie, Einzelhandel, Fahrradwerkstatt, Malerei, Reinigung, Landwirtschaft, Minigolfplatz, Upcycling, Dienstleistung</p> <p>Ziel: - Auf- und Ausbau von Grundarbeitskompetenzen sowie berufsspezifischer Fähigkeiten - Erlangung einer individuellen AusbildungsFitness und Heranführung an den am besten geeigneten nächsten Ausbildungsschritt</p>	<p>AusbildungsFit Vorarlberg AusbildungsFit und VOPS 05574 54254 06648558218 ausbildungsfit@integra.or.at</p> <p>Standorte: Wolfurt, Konrad-Doppelmayr-Straße 13 Feldkirch, Reichsstraße 150 Bludenz, Klarenbrunnstraße 12</p> <p>Fördergeber: Sozialministeriumservice Vorarlberg</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Chance</p> <ul style="list-style-type: none"> • FAB 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Personen ab 18 Jahren, die beim AMS als arbeitslos vorgemerkt sind, (unabhängig, ob ein Anspruch auf Versicherungsleistungen besteht) die während der letzten 12 Monate nicht im Ausbildungsbetrieb beschäftigt waren, die einen konkreten individuellen Ausbildungsbedarf und Interesse an einer am Arbeitsmarkt nachgefragten Aus- und Weiterbildungen haben</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: max. 24 Monate</p> <p>Inhalt: fachliche Qualifizierung, theoretische und praktische Qualifizierung bis zur Zulassung zur außerordentlichen Lehrabschlussprüfung</p> <p>Ziel: Übernahme in ein versicherungspflichtiges Dienstverhältnis</p>	<p>Kontakt</p> <p>FAB Chance</p> <p>05572/53209 fab@vol.at www.fab.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Langegasse 31</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Brockenhäuser, Fachwerkstätten, Kantine.L</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebenshilfe Vorarlberg 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Menschen mit Behinderungen</p> <p>Zugang: Anfragen können an folgende Kontaktadresse gerichtet werden. Zielbegleitung@lhv.or.at</p> <p>Wichtig: Ein Antrag auf Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: : 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer)</p> <p>Angebot: Arbeiten in einem arbeitsmarktnahen Umfeld; Sprungbrett in die Arbeitswelt</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brockenhäuser: Qualifizierung im Bereich Handel (Verkauf, Warenaufbereitung, Service für Gäste) - Standorte: Lochau, Sulz - Fachwerkstätten: Qualifizierung im Bereich Verpackung, Logistik, Montage - Standorte: Schwarzach, Dornbirn, Rankweil - Kantine.L: Qualifizierung im Bereich Gastronomie (Küche, Service, Einkauf), - Standorte: Wildpark Feldkirch, Gastronomie Batschuns und sechs Schulrestaurants <p>Ziel: Berufliche Qualifizierung von Menschen mit Behinderungen</p>	<p>Kontakt</p> <p>Lebenshilfe Vorarlberg</p> <p>Dipl. EMP Marion Ausserer M.A. 05523/506-0 arbeiten@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at</p> <p>Kantine.L</p> <p>Georg Eberharter 0664/4465697 arbeiten@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at</p> <p>Standort: Götzis, Gartenstraße 2</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Freiwilliges Integrationsjahr	<p>Zielgruppe freiwilliges Integrationsjahr: Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte die nicht mehr Schulpflichtig sind und innerhalb von 2 Jahren nach Zuerkennung dieses Status das freiwillige Integrationsjahr beginnen und die Bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen</p> <p>Während des FIJ bleibt der Bezug der bedarfsorientierten Mindestsicherung und Krankenversicherung aufrecht. Der/die TeilnehmerInnen erhalten keine Geldleistung vom AMS.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: 6-12 Monate sowie 16-34 Wochenstunden</p> <p>Inhalt: Es handelt sich um ein Arbeitstraining und es bietet eine Mischung aus Bildungsmaßnahmen und praktischem Kennenlernen von Tätigkeiten in den Einsatzstellen. Neben der gemeinnützigen Tätigkeit in der Organisation sind zusätzlich niederschwellige Ausbildungs- und Integrationsmaßnahmen im Mindestausmaß von 150 Stunden vorgesehen (Deutschkurse, Einweisung in die Tätigkeiten, kulturelle Grundsätze des Zusammenlebens, etc.)</p> <p>Wo: auf der Seite www.integrationsjahr.at werden alle gemeldeten freien Stellen veröffentlicht. Bei Interesse treten Sie mit der genannten Ansprechperson in Kontakt und bewerben sich direkt bei der jeweiligen Trägerorganisation</p>	<p>Kontakt</p> <p>Arbeitsmarktservice (Prüfung der Voraussetzungen und fördertechnische Abwicklung)</p> <p>Agentur "die Berater": Beratung, Information und Abwicklung des FIJ. Sämtliche Unterlagen sind auf der Homepage www.integrationsjahr.at erhältlich</p>
Verpflichtendes Integrationsjahr	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte, die nach dem 31.12.2014 den Status zuerkannt bekommen haben. AsylwerberInnen mit hoher Anerkennungswahrscheinlichkeit, die nach dem 31.03.2017 internationalen Schutz beantragt haben. (wird jährlich vom BM.I definiert)</p> <p>Teilnahmeberechtigt sind Personen der Zielgruppen, * die nicht mehr der Schulpflicht unterliegen * zertifizierte Deutschkenntnisse des Sprachniveaus A1 aufweisen * und arbeitsfähig sind.</p> <p>Zugang: Eine Vormerkung beim AMS ist notwendig. Der Eintritt in das verpflichtende Integrationsjahr erfolgt im Rahmen des Kompetenzencheck. Der Eintritt für AsylwerberInnen ist erst nach Bekanntgabe der hohen Anerkennungswahrscheinlichkeit des BM.I möglich (erfolgt 1x jährlich)</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: max 1 Jahr</p> <p>Inhalt: Modularer Aufbau der möglichen Maßnahmen: * Kompetenzenclearing * Deutschkurse ab Sprachniveau A2 * Abklärung und Unterstützung bei der Anerkennung von Qualifikationen und Zeugnissen * Werte- und Orientierungskurse in Kooperation mit dem Österreichischen Integrationsfonds * Berufsorientierungs- und Bewerbungstrainings * Arbeitsvorbereitungsmaßnahmen * Arbeitstrainings, die im Interesse des Gemeinwohls liegen und bei Trägern gem. §4 Zivildienstgesetz durchgeführt werden</p> <p>Je nach entsprechenden Vorerfahrungen und Qualifizierungen, können einzelne Module entfallen.</p> <p>Detaillierte Informationen sind im Integrationsjahrgesetz ersichtlich.</p>	<p>Kontakt</p> <p>AMS-Bregenz Rheinstraße 33 6901 Bregenz 050 904 840</p> <p>AMS-Dornbirn Bahnhofstraße 24 6850 Dornbirn 050 904 840</p> <p>AMS-Feldkirch Reichsstraße 151 6800 Feldkirch 050 904 840</p> <p>AMS-Bludenz Bahnhofplatz 1B 6700 Bludenz 050 904 840</p> <p>AMS Kleinwalsertal Walsersstraße 71 Hirschegg 050 904 840</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Kreativgruppe Schulheim Mäder</p>	<p>Zielgruppe Jugendliche mit einer Körper- oder Mehrfachbehinderung nach Vollendung der Schulpflicht bis 18 Jahren, (in Ausnahmefällen bis zu 3 Jahren) für die weder eine weiterführende Schule noch eine Ausbildung (Lehre, An- bzw. Teillehre) in Frage kommt und die nicht oder nur sehr schwer auf dem Arbeitsmarkt integriert werden können.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt direkt bei der Kreativgruppe im Schulheim Mäder nach einer Hilfeplanung der Abteilung Integrationshilfe im Amt der Vbg. Landesregierung</p>	<p>Inhalt: Die Kreativgruppe will mit ihrem Angebot Jugendlichen nach dem Ende der Schulpflicht die Möglichkeit schaffen, sich auf eine weitere Betreuung, integrative Arbeitsstruktur oder einen integrativen Arbeitsplatz vorzubereiten und diesen Weg zu begleiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigenaktivität: Die Jugendlichen sollen sich ihren Möglichkeiten entsprechend in die Gruppe einbringen und aktiv am Geschehen teilnehmen können. Sie werden von den BetreuerInnen bei der Durchführung von für sie bedeutungsvollen Betätigungen in den Bereichen Selbstversorgung, Produktivität und Freizeit/Erholung unterstützt. Ziel ist es, ihre Handlungsfähigkeit im Alltag, die gesellschaftliche Teilhabe (Partizipation) und die Lebensqualität und -zufriedenheit zu verbessern – durch spezifische Aktivitäten, Umweltanpassung und Beratung • Beteiligung und Orientierung in den Sozialraum – damit sollen die Jugendlichen die Erfahrung machen, sich für andere zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen, sich selber in die Gesellschaft einzubringen • Selbständigkeit: wir nehmen uns die Zeit, die jede/r braucht, um so selbständig wie möglich Tätigkeiten ausführen zu können wie An- und Ausziehen, WC-Gang, Essen und verschiedenen Aktivitäten • Therapie vor Ort, die in den Alltag integriert wird 	<p>Schulheim Mäder Judith Dreymann 05523 / 555 00 / 32011 0677 / 620 611 61 judith.dreymann@ismae1.snv.at www.schulheim-maeder.at</p> <p>Standort: Mäder, Neue Landstraße 4</p> <p>Fördergeber: Land Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Grundkompetenz-Training GKT	<p>Zielgruppe: Zielgruppe des „Grundkompetenz-Trainings GKT“ der OJAD sind Jugendliche und junge Erwachsene die bereits vorhandenes Basiswissen vertiefen möchten. Fokus liegt auf der Optimierung der Lese- und Schreibfähigkeit. Dies betrifft folgende Themenbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> - regulärer Abschluss der Mittelschule - Vorbereitung auf den Pflichtschulabschlusskurs - Vorbereitung auf die Lehrausbildung <p>Zugang: Kontaktaufnahme mit der Projektleitung, Anmeldegespräch</p>	<p>Dauer: 1 Semester</p> <p>Angebot: Die Offene Jugendarbeit Dornbirn möchte Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit bieten, vorhandenes Basiswissen in den Kernkompetenzen Deutsch, Mathematik und Umgang mit Digitalen Medien zu erweitern und vertiefen. Der Fokus liegt auf den erwähnten Unterrichtsgegenständen, da diese aus Erfahrung die Einzelfähigkeiten in Lesen und Schreiben, der Alltagsmathematik und den Umgang mit Informations- und Kommunikationstechnologien gewährleisten. Der Unterricht wird von Diplomierten Trainer*innen für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache abgehalten.</p> <p>Eine optimale Lese- und Schreibfähigkeit ist gleichzeitig Unterstützung und Voraussetzung der menschlichen Fähigkeit, die eigene Lebensrealität auszulegen und mit zu gestalten. Dabei ist die Lese- und Schreibfähigkeit nicht lediglich Ausgangsbasis, sondern auch ein essentielles Tool für den weiteren Erwerb von Wissen und Fertigkeiten. Sie ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe und ist somit ein wesentlicher Part zur Umsetzung eines gelingenden Lebens. (vgl. Ribolits 2007). Laut UNESCO sind diese Basiskompetenzen als Menschenrecht unabhängig von ihrem Nutzen für alle Menschen zu garantieren. (vgl. UNESCO Institute for Lifelong Learning 2013)</p>	<p>Grundkompetenz-Training GKT Offene Jugendarbeit Dornbirn Andrea Braun, BA 0676 83 650 813 andrea.braun@ojad.at www.ojad.at</p> <p>Standort: Schlachthausstraße 11a 6850 Dornbirn</p> <p>Fördergeber:</p>
Tapetenwechsel	<p>Zielgruppe: Personen mit psychosozialen Vermittlungshindernissen im Alter vom 15. bis zum vollendeten 24. Lebensjahr, die beim AMS als arbeitslos vorgemerkt sind. Angebote:</p> <p>Inhalt: Infoveranstaltung, Anamnesegespräch, Teambildung bzw. Teamarbeit, Standortbestimmung, Klärung der Fähigkeiten und Ressourcen, interaktives Skillstraining, Stresstoleranz, Krisenbewältigungsstrategien, Umgang mit Gefühlen, Zwischenmenschliche Skills, Selbstwert, Den Mittelweg finden, Konfliktmanagement, Krisenintervention, Vernetzung, Exkursionen, Bewerbungstraining, Vorbereitung auf die Arbeitserprobung, aktive Praktikums-, Ausbildungs-, Arbeitssuche, Praktikum/Arbeitserprobung</p> <p>Zugang: Die Auswahl der Teilnehmer:innen erfolgt durch die regionalen Geschäftsstellen des AMS Vorarlberg.</p>	<p>Dauer: Insgesamt 34 Wochen (inklusive Nachbetreuungszeitraum) Durchschnittlich 17 Stunden pro Woche</p> <p>Form: Gruppen- und Einzelcoaching, sowie Praxistraining</p> <p>Ziele: Standortbestimmung und Perspektivenplanung Aktivierung und Orientierung (Wieder-) Eingliederung in eine Ausbildungs- oder Arbeitsstelle Verbesserung der persönlichen Bewältigungsstrategien in der berufsbezogenen Alltagswelt Skillstraining Stärkung von Resilienzen</p>	<p>AQUA Mühle Vorarlberg Philipp Salzmann 0699/15159669 philipp.salzmann@aqua-soziales.com www.aqua-soziales.com</p> <p>Standort: Frastanz, Obere Lände 5b</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Übergangslerngang für neuzugezogene Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren</p>	<p>Zielgruppe: Neuzugezogene Jugendliche zwischen 15 und 20 Jahren. Mindestens 50% Teilnehmer/innen ukrainischer Herkunft. Ziel: In Österreich lebenden (ukrainische) Jugendlichen den Erwerb grundlegender Kompetenzen zum Einstieg in weiterführende Bildungsangebote unentgeltlich zu ermöglichen.</p> <p>Zugang: Die Auswahl der Teilnehmer:innen erfolgt durch die VHS Götzis im Rahmen eines Clearings</p> <p>Inhalt: Clearing – Einzelgespräche, 110 UE Deutsch, 40 UE Mathematik, 40 UE Englisch, 8 UE digitale Kompetenzen, 12 UE Lernkompetenzen - Bildungs- und Berufsberatung</p> <p>Qualifizierung: Abhängig von Lernstand der Teilnehmer:innen. Angedachtes Ziel u.a. ÖIF Deutschprüfung.</p>	<p>Dauer: Ca. 10 Wochen Durchschnittlich 20 Stunden pro Woche</p> <p>Form: Gruppenunterricht und Einzelcoaching</p> <p>Ziele: Standortbestimmung und Perspektivenplanung Erwerb grundlegender Kompetenzen zum Einstieg in weiterführende Bildungsangebote. Verbesserung der Deutsch-, Mathematik- und Englischkenntnisse Berufsberatung</p>	<p>VHS Götzis, Am Garnmarkt 12, 6840 Götzis Bundesgymnasium Blumenstraße, 6900 Bregenz VHS Bludenz, Zürcherstraße 48, 6700 Bludenz</p> <p>Kontakt: VHS Götzis Bastian Kresser, Stefan Fischnaller 05523 55150 0 kresser@vhs-goetzis.at fischnaller@vhs-goetzis.at www.vhs-goetzis.at</p> <p>Standort: Am Garnmarkt 12 6840 Götzis</p> <p>Fördergeber: Europäischer Sozialfonds</p>

Bereich: Beschäftigung

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gärtnerei • Hofladen/Hofgastronomie • Landwirtschaft • Tischlerei 	<p>Zielgruppe: Menschen mit Beeinträchtigung</p> <p>Zugang: Anfragen können an die angeführte Kontaktadresse gerichtet werden.</p> <p>Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich. Ein Antrag auf Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Dauer: : 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer)</p> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Vorbereitung auf den ersten Arbeitsmarkt -Aufbau der notwendigen Fähigkeiten und Kompetenzen -Unterstützung bei der Suche nach einem Arbeitsplatz am allgemeinen Arbeitsmarkt -Praktische Qualifizierung an internen und externen Ausbildungsplätzen -Wochenstruktur von 40 WS -Möglichkeit von Jobwärts (inkl. Schnuppern am ersten Arbeitsmarkt), Jobkombi und die Begleitung auf integrative Arbeitsplätze <p>Ziel: Tagesstruktur, Beschäftigung und Begleitung, individuelle Förderung der Entwicklung, Erlangung bzw. Sicherung eines integrativen Arbeitsplatzes</p>	<p>Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH Team Sozialpädagogik 05522/70444-22104 Sunnahof@lhv.or.at www.sunnahof.or.at</p> <p>Standort: Göfis, Tufers 33</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>
<p>gemeinnütziges Beschäftigungsprojekt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dornbirner Jugendwerkstätten 	<p>Zielgruppe: Beim Arbeitsmarktservice vorgemerkte Jugendliche unter 25 Jahren, die von Langzeitarbeitslosigkeit bedroht sind</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch das AMS</p>	<p>Dauer: max. 8,5 Monate</p> <p>Arbeitstraining (8 Wochen) und Transitdienstverhältnis (max. 6,5 Monate, im individuellen Fall auch Verlängerung möglich) in den Bereichen Unternehmen, privaten Haushalten und öffentlichen Einrichtungen: einfache Montagearbeiten, Heimarbeit, Reinigungs- und Aufräumarbeiten, Pflege der Rasen- und Gartenanlagen, Reinigung und Instandhalten von Werkstoffammelstellen, Instandhaltung von Wanderwegen oder Mithilfe im Catering. Ebenfalls gibt es bei den Dornbirner Jugendwerkstätten - beim Projekt Leuchtturm die Möglichkeit den Pflichtschulabschluss nachzuholen.</p> <p>Ziel: Integration von benachteiligten Personen unter 25 Jahren in den ersten Arbeitsmarkt durch die Bereitstellung von befristeten Arbeitsplätzen und sozialpädagogischen Angeboten und Qualifizierungsmodulen</p>	<p>Dornbirner Jugendwerkstätten 05572/51351 office@djw.or.at www.sozialeunternehmen-vorarlberg.at/unternehmen/dornbirner-jugendwerkstaetten www.djw.or.at</p> <p>Standort: Dornbirn, Bildgasse 18</p> <p>Fördergeber: AMS Vorarlberg Land Vorarlberg Amt der Vorarlberger Landesregierung Stadt Dornbirn</p>

<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Werkstätten</p> <ul style="list-style-type: none"> Lebenshilfe Vorarlberg 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Menschen mit Behinderungen</p> <p>Zugang: Anfragen können folgende Kontaktadresse gerichtet werden. Zielbegleitung@lhv.or.at</p> <p>Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich.</p> <p>Ein Antrag auf Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.</p>	<p>Angebote</p> <p>Dauer: 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer), Verlängerung möglich</p> <p>Angebot: Personenzentrierte Begleitung von Menschen mit Behinderungen, Unterstützung bei beruflichen Qualifikationen, beim Erwerb und bei der Erhaltung von Kompetenzen für die Alltagsgestaltung, in der Kommunikation und Interaktion, bei der Mobilität, bei der Gesundheitspflege.</p> <p>Ausrichtung: Regionale Begegnungs- und Impulszentren in enger Verbindung zu den Gemeinden</p> <p>Ziel: Wegbegleitung von Menschen mit Behinderungen zur Stärkung ihrer Teilhabe in allen Lebensbereichen, Erwerb und Erhaltung von Kompetenzen für die Alltagsgestaltung.</p>	<p>Kontakt</p> <p>Lebenshilfe Vorarlberg Dipl. EMP Marion Ausserer M.A. 05523/506-0 arbeiten@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at</p> <p>Standort: Götzis, Gartenstraße 2 (18 Standorte in den Bezirken Bregenz, Dornbirn und Feldkirch)</p> <p>Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme</p> <p>Ju-on-Job</p> <ul style="list-style-type: none"> pro mente Vorarlberg 	<p>Zielgruppe/Zugang</p> <p>Zielgruppe: Jugendliche im Alter zwischen 14 und 18 Jahren mit psychischen Belastungen oder Beeinträchtigungen, die noch keiner geregelten Tätigkeit oder Berufsausbildung nachgehen können.</p> <p>Erfolgt der Einstieg vor Vollendung des 18. Lebensjahres, ist in Ausnahmefällen eine Verlängerung der Betreuung möglich.</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung oder durch Einrichtungen, ambulante Beratungsstelle, nach Erstabklärung ärztliche Zuweisung, (Reha-Schein) sowie je nach Intensität Hilfeplankonferenz erforderlich</p>	<p>Angebote</p> <p>Inhalt: In einer an der Arbeitswelt orientierten Werktherapie, wird langsam an die Herausforderungen der regulären Arbeitswelt heran geführt. Hilfestellung bei der Entwicklung eines geregelten Tagesablaufes. Produktion von Produkten, die Privatpersonen oder Firmen tatsächlich nutzen. Entlohnung in Form eines therapeutischen Taschengeldes. Durchgängige Betreuung von Fachkräften, die bei Problemen helfen.</p> <p>Werkfertigkeiten: Holzarbeit, grafische Gestaltung, Fertigen von Keramiken, Anpacken bei Umzügen</p> <p>Ziel: Der Einstieg in eine Ausbildung zu ermöglichen oder eine ganz normale Tätigkeit in einem Unternehmen zu finden.</p>	<p>Kontakt</p> <p>pro mente Vorarlberg Ju-on-Job 05572/208181 juonjob@promente-v.at www.promente-v.at/jugend</p> <p>Standort: Dornbirn, Zanzenberggasse 9</p> <p>Fördergeber: Vorarlberger Sozialfonds</p>

Projekt/Maßnahme Jobkombi • Lebenshilfe Vorarlberg • Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH	Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Menschen mit Behinderungen Zugang: Anfragen können an folgende Kontaktadresse gerichtet werden. Zielbegleitung@lhv.or.at Wichtig: Vor Beginn der Leistung ist eine Hilfeplanung durch den Fachbereich Integrationshilfe mit der betroffenen Person erforderlich. Ein Antrag auf Integrationshilfe ist beim Amt der Vorarlberger Landesregierung einzubringen.	Angebote Dauer: 1-3 Jahre (Bewilligungsdauer) Angebot: - Sammeln von Erfahrungen am allgemeinen Arbeitsmarkt, - Probearbeiten in einem Betrieb am allgemeinen Arbeitsmarkt, - Erstellen von Arbeits- und Überlassungsverträgen, - geringfügige Beschäftigungen als Zeitarbeiter am allgemeinen Arbeitsmarkt (Entlohnung angelehnt an Kollektivvertrag "Handel und Gewerbe"). Ziel: Beschäftigung am allgemeinen Arbeitsmarkt und Erwerb und Erhaltung von Kompetenzen für die Alltagsgestaltung.	Kontakt Lebenshilfe Vorarlberg Kurt Mathis 05523/506-0 0664/8395976 arbeiten@lhv.or.at www.lebenshilfe-vorarlberg.at Standort: Götzis, Gartenstraße 2 Sunnahof Lebenshilfe Vorarlberg GmbH Team Sozialpädagogik 05522/70444-22104 Sunnahof@lhv.or.at www.sunnahof.or.at Standort: Göfis, Tufers 33 Fördergeber: Sozialfonds, Vorarlberg
Bereich: Information			
Projekt/Maßnahme Abteilung Lehrlinge und Jugend	Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Lehrlinge, Pflichtpraktikant/innen, Ferialkräfte Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung	Angebote Dauer: nach Bedarf Fachkundige Rechtsberatung Ziel: Rechtliche Information	Kontakt AK Vorarlberg 050/258-2300 lehrlinge@ak-vorarlberg.at Standort: Feldkirch, Widnau 4 Fördergeber: AK Vorarlberg

<p>Projekt/Maßnahme Lehrlingsstelle - Ausbildungsservice</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Ausbildungsbetriebe sowie Lehrlinge und deren Eltern</p>	<p>Angebote Dauer: nach Bedarf Infos sowie Beratung von der Lehrvertragsanmeldung bis zur Lehrabschlussprüfung Ziel: Informationen rund um die duale Berufsausbildung</p>	<p>Kontakt Wirtschaftskammer Lehrlingsstelle-Ausbildungsservice 05522/305-1156 05522/305-1155 lehrabschlusspruefung@wkv.at lehre@wkv.at http://wko.at/vlbg/lehrling Standort: WIFI Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Fördergeber: Wirtschaftskammer Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme BIZ - Bildungs- und Berufsberatung</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Erwachsene, Jugendliche mit/ohne Eltern, SchülerInnen, LehrerInnen mit Fragestellungen zu Aus- und Fortbildung, Arbeitsmarkt und Berufschancen. Zugang: > Einzelberatung > Gruppenbetreuung und Workshops > Schulklassenmodule über Onlinebuchung für Lehrpersonen unter www.biz-buchung.at Alle Angebote sind kostenlos</p>	<p>Angebote > Individuelle Berufsberatung mit oder ohne Eltern > Betreuung von Schulklassen und anderen Gruppen in Modulen zu verschiedenen (Wunsch) Themen > Berufsinteressens-Tests > Onlinetools für berufliche Fragen > Berufskundliche Videos und Filme > Schriftliches Infomaterial > Unterstützte Selbstrecherche durch verschiedene Programme bei beruflichen Themenstellungen > Berufsinformative Veranstaltungen und Messen Ziel: Unterstützung bei der Berufswahl und beruflichen (Neu-) Orientierung. Gemeinsame Ausarbeitung konkreter Vorstellungen und Umsetzungswege.</p>	<p>Kontakt AMS-Bregenz Rheinstraße 33 6901 Bregenz 050904 802 655 biz.bregenz@ams.at AMS-Feldkirch Reichsstraße 151 6800 Feldkirch 050904 805 655 biz.feldkirch@ams.at AMS-Bludenz Bahnhofplatz 1B 6700 Bludenz 050904 801 655 biz.bludenz@ams.at Nach Möglichkeit werden Angebote auch in externen Einrichtungen oder Schulen durchgeführt.</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
Erstinformation des Arbeitsmarktservice	Zielgruppe: Jugendliche ohne Beschäftigung Zugang: Anmeldung erfolgt durch eine persönliche Vorsprache	Dauer: laufend Beratung und Angebote hinsichtlich Ausbildung und Beschäftigung Ziel: Jugendliche werden Lehrstellensuchend vorgemerkt und bekommen eine individuelle Unterstützung	AMS-Bregenz Rheinstraße 33 6901 Bregenz 050 904 840 AMS-Dornbirn Bahnhofstraße 24 6850 Dornbirn 050 904 840 AMS-Feldkirch Reichsstraße 151 6800 Feldkirch 050 904 840 AMS-Bludenz Bahnhofplatz 1B 6700 Bludenz 050 904 840 AMS Kleinwalsertal Walsersstraße 71 Hirschegg 050 904 840 Fördergeber: AMS Vorarlberg

<p>Projekt/Maßnahme BIFO - Beratung für Bildung und Beruf - Beratung für Jugendliche und Erwachsene - Beratung mit Potenzialanalyse für Jugendliche und Erwachsene - Karriere-Check für Maturant/innen - Talente Check an Schulen - CHANCENTAGE - Ausbildungsbotschafter - Gesundheitsbotschafter - Ich geh mit - Ausbildungsmesse "i" - MINT - Berufe erleben Vorarlberg - That's me - 18+ - Pfiffikus - Eltern- Infoabende</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Jugendliche, Eltern, Lehrpersonen und Erwachsene in Fragen, die mit Ausbildung, Weiterbildung und beruflichen Veränderungen verbunden sind Zugang: - Projekte: Anfragen über die angeführte Kontaktadresse oder direkt über die Schule - Einzelberatung: Anmeldung und Terminvereinbarung - Kurzberatung im Informationszentrum: ohne Terminvereinbarung - Video-, Telefon- und Mailberatungen - Gruppenberatung: Anmeldung und Terminvereinbarung</p>	<p>Angebote Interessen, Fähigkeiten und persönliche Stärken kennenlernen, im Gespräch mit und ohne Potenzialanalyse Ausbildungs- und Berufsvorschläge erarbeiten Informationen über passende Aus- und Weiterbildungen und Alternativen Unterstützung bei der Realisierung z.B. Stellensuche, Bewerbung etc. Ziel: Unterstützung bei der Berufswahl und beruflichen Veränderung und gemeinsame Planung der nächsten Schritte</p>	<p>Kontakt BIFO 05572/317 17 info@bifo.at www.bifo.at Standorte: Dornbirn, Bahnhofstraße 24 Feldkirch, Marktgasse 12-14 bei Bedarf auch in externen Einrichtungen Fördergeber: Land Vorarlberg Wirtschaftskammer Vorarlberg</p>
<p>Projekt/Maßnahme Nachhilfe, Ferienjobs, Lehre, Auslandsaufenthalte Workshops • aha – Jugendinfo Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe/Zugang Zielgruppe: Schüler*innen, Lehrlinge, Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen aller Schularten Zugang: keine Anmeldung erforderlich</p>	<p>Angebote • Online-Nachhilfebörse: private Nachhilfe durch Schüler*innen, Student*innen oder Berufstätige • Infos zur Ferienjobsuche und Online-Ferienjobbörse • Infos zur Lehrstellensuche Diverse Workshopsangebot (auch online) • Deine Stärken im Spotlight • Debatte und Redekunst • Du ist das Produkt! - Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle in digitalen Medien • Meine digitale Welt - Wissen und Selbstvertrauen aufbauen, um selbstbewusst und aktiv an der digitalen Welt teilzuhaben Ziel: Information/Unterstützung von Schüler*innen, Lehrlingen, Jugendlichen, Eltern und Multiplikator*innen</p>	<p>Kontakt aha - Jugendinfo Vorarlberg 05572/52212 aha@aha.or.at www.aha.or.at Standorte Bregenz, Belruptstraße 1 Dornbirn, Poststraße 1 Bludenz, Mühlgasse 1 Bei Bedarf auch in externen Einrichtungen Fördergeber: Land Vorarlberg, Städte Dornbirn, Bregenz, Bludenz, BKA</p>

Projekt/Maßnahme	Zielgruppe/Zugang	Angebote	Kontakt
<p>Österreichischer Integrationsfonds - Integrationszentrum Vorarlberg</p>	<p>Zielgruppe: Asylberechtigte, subsidiär Schutzberechtigte und Drittstaatsangehörige; Menschen mit Migrationshintergrund; Institutionen, Organisationen und Multiplikator/innen im Integrations-, Sozial- und Bildungsbereich; die österreichische Gesellschaft</p> <p>Zugang: Anmeldung erfolgt durch Selbstmeldung</p>	<p>Das Integrationszentrum Vorarlberg berät Zuwander/innen in der Bereichen Sprache, Bildung und Beruf. Beratungsschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Integrationsberatung für Asyl- und subsidiär Schutzberechtigte gemäß Asylgesetz Fördermöglichkeiten durch den ÖIF für Deutschkurse -Informationen und Anmeldung zum Werte- und Orientierungskurs „Mein Leben in Österreich“ sowie zu Vertiefungskursen -Information zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen -Ehrenamtliches Engagement -Stipendien für Studierende -Integrationsprogramme in der Nähe (ZUSAMMEN:ÖSTERREICH Schulbesuche, "Teampay ohne Abseits"...) <p>Ziel: Integrationsangebote sollen Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte dabei unterstützen so rasch wie möglich selbsterhaltungsfähig zu werden. Im Fokus steht dabei das Erlernen der deutschen Sprache und das Kennenlernen der Regeln und Werte des Zusammenlebens in Österreich.</p>	<p>Integrationszentrum Vorarlberg 05574 / 434 87 - 450 vorarlberg@integrationsfonds.at www.integrationsfonds.at</p> <p>Standort: Bregenz, Bahnhofstraße 10</p> <p>Fördergeber: Der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) ist ein Fonds der Republik Österreich und ein Partner des Bundes in der Integrationsförderung</p>